

Anlegen von Deckweiß

Allgemein

Bedruckstoffe mit transparentem Untergrund können wir weiß unterdrucken (z.B. transparente Aufkleber). Auch beim Silber-Metallic-Papier besteht die Möglichkeit, Deckweiß als zusätzliche Option zu bestellen.

Durch das Unterdrucken mit Deckweiß (wird als Farbe immer zuerst gedruckt) sind die Farben des CMYK-Farbraumes nicht mehr transparent, sondern deckend. Es wird sozusagen ein weißer Bedruckstoff simuliert an den Stellen, die unterdruckt werden.

Verwenden Sie für die Erstellung von Druckdaten mit Deckweiß bitte ausschließlich Programme, in denen die Erstellung von Vollton- bzw. Schmuckfarben möglich ist (z. B. Adobe InDesign, Illustrator, Photoshop).

Elemente, die weiß unterdruckt werden sollen, müssen als überdruckende Sonderfarbe mit dem Namen „weiss“ und mit folgenden Parametern angelegt werden:

Anzulegen als:	Vektoren oder Pixel
Farbe zur Visualisierung:	100 % Cyan
Farbton:	100 %
Farbfeld-Name:	weiss
Farbarten:	Volltonfarbe/Sonderfarbe/Schmuckfarbe
Überdrucken:	Fläche und/oder Kontur überdrucken

Achtung: Bitte versuchen Sie nicht, das Überdrucken-Verhalten der Sonderfarben durch Transparenzeffekte (Multiplizieren, Ineinanderkopieren etc.) zu simulieren.

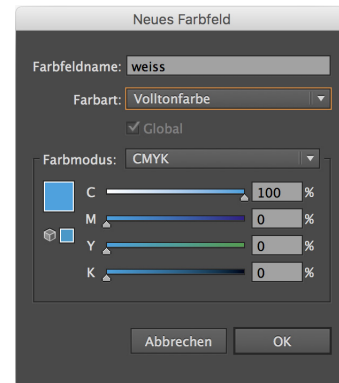
Hinweise:

Bei der Verarbeitung der Druckdaten wird das Deckweiß automatisch auf Überdrucken gesetzt! Sollen unter den Deckweißflächen Objekte liegen, müssen diese zusätzlich unter dem Deckweiß angelegt werden und sollten auch entsprechend farbig angelegt sein.

Bei z.B. weißen Objekten auf farbigem Grund darf das Deckweiß nicht auf Aussparen gesetzt werden. Es muss unter dem Deckweiß tatsächlich ein Objekt in CMYK-Weiß (C: 0% M: 0% Y: 0% K: 0%) angelegt sein.

Anlegen von Deckweiß in Adobe Illustrator

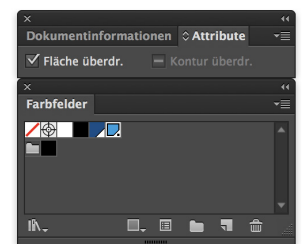
1. Gestalten Sie Ihre Datei so, wie Sie es wünschen.
2. Definieren Sie ein neues Farbfeld für das Deckweiß.
Farbfeldname: weiss
Farbart: Volltonfarbe
Farbmodus: CMYK
Farbe: 100 % Cyan
3. Weisen Sie allen Elementen, die mit Deckweiß unterdrückt werden sollen, die Farbe „weiss“ zu.
Verwenden Sie für die Deckweißobjekte keine Effekte, Transparenzen oder Verläufe!
Das Deckweiß muss mit 100 % Farbauftrag definiert sein.
4. Alle Objekte, denen Sie die Volltonfarbe „weiss“ zugewiesen haben, müssen auf Überdrucken gesetzt werden.
Bei InDesign und Illustrator ist diese Option im Menü → Fenster (Ausgabe/Indesign) → Attribute zu finden.



Farbfeld für Deckweiß definieren

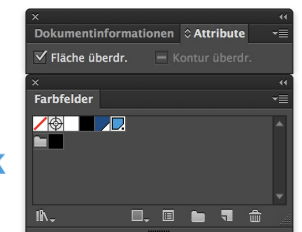
Bitte beachten Sie!

Das Deckweiß wird während der Produktion bei uns automatisch auf Überdrucken gesetzt. Flächen, die nur durch Aussparen erzeugt wurden, werden dann nicht gedruckt!



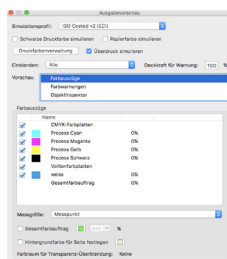
Auf Überdrucken setzen

5. Aktivieren Sie unter dem Menüpunkt Ansicht die Überdruckenvorschau. Alle Deckweißobjekte werden dann als farbiger Film dargestellt. Die Farbe dient ausschließlich der Visualisierung im Layout.
6. Bei der PDF-Erstellung in den Farbeinstellungen die Farbe nicht ändern (Ausgabe → Farbkonvertierung → keine Umwandlung). Das Deckweiß ist dann im fertigen PDF als zusätzliche Farbe vorhanden. In der Separations-/Ausgabevorschau in Acrobat können Sie durch An- und Ausschalten der Farbkanäle genau kontrollieren, ob das Deckweiß allen gewünschten Objekten richtig zugewiesen wurde.

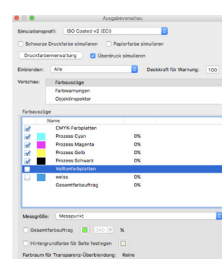


Überdruckenvorschau aktivieren

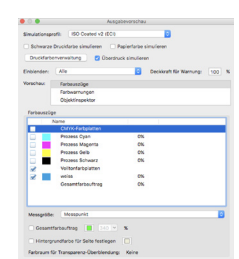
Kontrolle im fertigen PDF:



CMYK und Deckweiß
mit Überdruckenvorschau



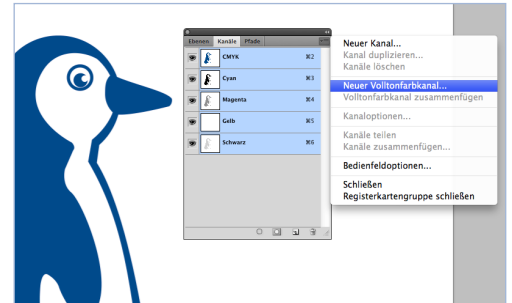
Nur CMYK-Ansicht,
Deckweiß ist ausgeblendet



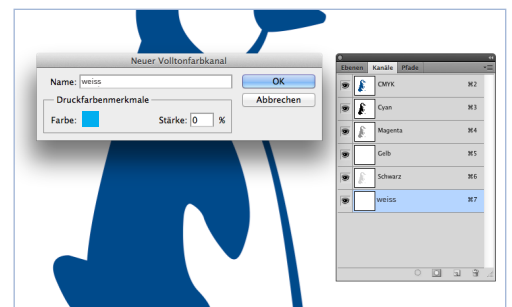
Nur Deckweiß,
CMYK ist ausgeblendet

Anlegen von Deckweiß am Beispiel von Adobe Photoshop

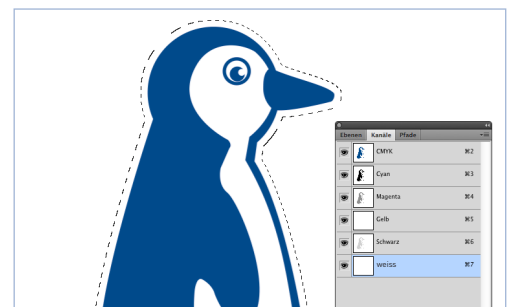
1. Im Menü → Fenster → Kanäle einen neuen Vollton-/Schmuckfarbkanal definieren.
Farbfeldname: weiss
Cyan: 100 %
Stärke: 0 % (in älteren Versionen als Solidität bezeichnet)
2. Erstellen Sie nun eine Auswahl der Elemente und Flächen, die mit Deckweiß unterdrückt werden sollen.
Klicken Sie dann in den Deckweißkanal. Achten Sie darauf, dass wirklich nur das Deckweiß ausgewählt ist.
3. Unter dem Menü → Bearbeiten → Fläche füllen, werden die ausgewählten Flächen mit 100% Schwarz gefüllt.
Die Flächen erscheinen jetzt entsprechend cyanfarben auf dem Motiv. Die Farbe dient ausschließlich der Visualisierung in der Datei.
4. Für die Weiterverwendung in Layout- oder Grafikprogrammen können Sie nun ein EPS-Bild als Photoshop DCS 2.0 abspeichern. Sie können das Bild dann beliebig in Ihrem Layout platzieren.



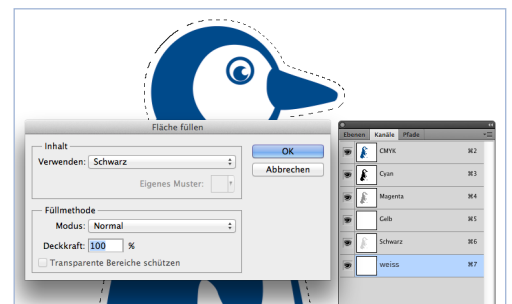
Neuer Volltonfarbkanal



Eigenschaften Volltonfarbkanal



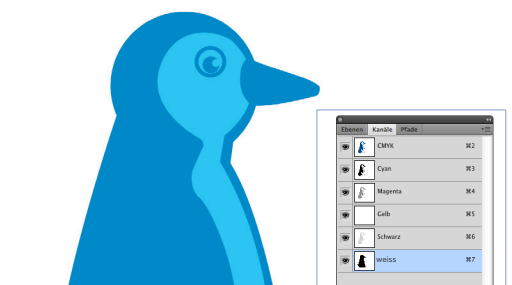
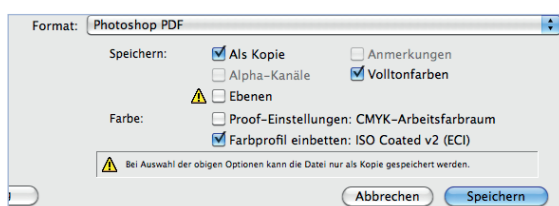
Auswahl erstellen



Fläche füllen

Oder Sie erzeugen direkt ein druckfähiges PDF.
Beachten Sie, dass der Haken bei Volltonfarben gesetzt ist.
Ebenen dürfen nicht gespeichert werden.
In den PDF-Einstellungen sollte unter dem Menü → Ausgabe „keine Farbkonvertierung“ ausgewählt sein!

Überprüfen Sie Ihr PDF in Acrobat!



Eingefärbte Fläche